

# Anlage A zur V/0459/2024

## Kurzüberblick

Mit einem Anteil von 47% im Modal Split ist der Radverkehr in Münster von besonderer Bedeutung im Mobilitätsgeschehen und wird auch weiterhin im Fokus der städtischen Verkehrsplanung stehen. Aufgrund der Vielzahl an in den letzten Jahren angestoßenen und in die Umsetzung gebrachten Maßnahmen gibt dieser Bericht einen zusammenfassenden und strukturierten Überblick über die wesentlichen aktuellen Aktivitäten und untergliedert dazu in die Themenbereiche "Radverkehrsinfrastruktur", "Service und Komfort" sowie "Kommunikation".

## Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Mit der Vorlage und der Förderung des Radverkehrs werden verschiedene Ziele aus dem ISM-Prozess verfolgt, insbesondere:

- Wir werden Münster zu einer Stadt mit höchster Lebens- und Erlebnisqualität weiterentwickeln:
  - mit hoher Umwelt- und Naturqualität
  - mit breitem Freizeit- und Sportangebot
  - mit hohem Wohnwert, Familienfreundlichkeit und sozialer Balance in der Stadtgesellschaft

## Finanzierung

Produktgruppe:	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen					
Auswirkungen auf den Ergebnisplan		Ja	x	Nein			
Auswirkungen auf den Finanzplan		Ja	x	Nein			
Im beschlossenen (Nachtrags-)Haushaltsplan JJJJ enthalten?		Ja	x	Nein			teilw.
Im Entwurf des (Nachtrags-)Haushaltsplan JJJJ enthalten?		Ja	x	Nein			teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?		Ja	x	Nein			
Bereits veranschlagt?		Ja	x	Nein			

## Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist		vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	X	vollständig freiwillig
<p>Durch eine gezielte Radverkehrsförderung wird bedeutenden strategischen Zielsetzung der Stadt Münster, u.a. festgehalten im Masterplan Mobilität Münster 2035+ und dem Masterplan 100% Klimaschutz, Rechnung getragen.</p>						

## Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)

Die Querschnittsthemen Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Demographie sind durch Maßnahmen der Radverkehrsförderung maßgeblich berührt, denn die Stärkung des Radverkehrs ist ein zentrales Instrument zur Schaffung von klimafreundlichen Mobilitätsstrukturen bei gleichzeitig steigenden Bevölkerungszahlen.